



Ausschuss für Schule und Weiterbildung

53. Sitzung (öffentlich)

26. November 2014

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 11:15 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Große Brömer (SPD)

Protokoll: Günter Labes

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung **5**

1 Bildungsinnovation 2020 – Chancen der Digitalisierung für die Bildung nutzen **6**

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/4435
APr 16/672 (Protokoll der Anhörung)

In Verbindung mit:

Digitales Lernen: Offene Infrastruktur gehört auf die Agenda!

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/6673

Der Ausschuss lehnt den Antrag Drucksache 16/4435 mit den Stimmen von SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Piraten bei Stimmenthaltung der FDP ab.

Der Antrag Drucksache 16/6673 wird mit den Stimmen von SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP gegen die Stimmen der Piraten abgelehnt.

2 Mehr Chancengleichheit durch verlässliche Gewährung von Nachteilsausgleichen für Schülerinnen und Schüler mit Teilleistungsschwächen 15

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5028
APr 16/709 (Protokoll der Anhörung)

Der Ausschuss verständigte sich vor Eintritt in die Tagesordnung darauf, den Tagesordnungspunkt in dieser Sitzung nicht zu behandeln.

3 Übergang beeinträchtigter junger Menschen ins Erwerbsleben nicht gefährden – Sonderpädagogische Förderung an Berufskollegs bedarfsgerecht gestalten 16

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5267
APr 16/710 (Protokoll der Anhörung)

Der Ausschuss ist vor Eintritt in die Tagesordnung übereingekommen, diesen Tagesordnungspunkt heute nicht aufzurufen.

4 Drittes Gesetz zur Änderung des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes 17

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/7090

Der Ausschuss führt eine Aussprache über den Gesetzentwurf Drucksache 16/7090 durch. Die Abstimmung wird in der Sondersitzung am 3. Dezember 2014 erfolgen.

5 Chancen zur Profilierung eröffnen – Abschaffung von Noten für das Arbeits- und Sozialverhalten rückgängig machen. 20

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/6862

Der Ausschuss kam vor Eintritt in die Tagesordnung überein,
diesen Tagesordnungspunkt heute nicht zu behandeln.

**6 Landesprogramm zur Gewinnung von Lehrkräften an den
Berufskollegs 21**

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/7156

Der Ausschuss vereinbart auf Antrag der CDU, ein
Expertengespräch in der Sitzung am 11. März 2015
durchzuführen. Pro Fraktion kann ein Experte/eine Expertin
benannt werden.

**7 Gut lesbare verbundene Handschrift der Kinder am Ende der
Grundschulzeit sicherstellen 22**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/7155

Der Ausschuss kommt überein, dazu am 22. April ein
Expertengespräch durchzuführen. Dazu kann jede Fraktion
je eine Expertin/einen Experten benennen.

8 Änderungen der Anmeldevoraussetzungen an Abendrealschulen 23

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 16/2464

9 Verschiedenes 27

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschuss kommt auf Wunsch von Frau Gebauer überein, die Behandlung des Tagesordnungspunktes 5 „Chancen zur Profilierung eröffnen – Abschaffung von Noten für das Arbeits- und Sozialverhalten rückgängig machen“ in die nächste Sitzung zu verschieben.

Ebenfalls geschoben werden der Tagesordnungspunkt 2 „Mehr Chancengleichheit durch verlässliche Gewährung von Nachteilsausgleichen für Schülerinnen und Schüler mit Teilleistungsschwächen“ und der Tagesordnungspunkt 3 „Übergang beeinträchtigter junger Menschen ins Erwerbsleben nicht gefährden – Sonderpädagogische Förderung an Berufskollegs bedarfsgerecht gestalten“.

2 Mehr Chancengleichheit durch verlässliche Gewährung von Nachteilsausgleichen für Schülerinnen und Schüler mit Teilleistungsschwächen

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5028

APr 16/709 (Protokoll der Anhörung)

Der Ausschuss verständigte sich vor Eintritt in die Tagesordnung darauf, den Tagesordnungspunkt in dieser Sitzung nicht zu behandeln.

